

Nachhaltige Aktivitäten und soziale Projekte.

Zeitraum 2021–2022



Vorwort

>> Unser Versprechen <<

Unser Bekenntnis zu einer nachhaltigen Entwicklung.

Gemeinsam für eine grüne Zukunft.

Bis zum Jahr 2026 soll in allen österreichischen Landeshauptstädten durch DPD mit einer emissionsarmen Flotte zugestellt werden.



Als führender privater Paketdienstleister hat DPD eine besondere Verantwortung, schließlich befördern wir jedes Jahr Millionen von Paketen in über 1.600 Fahrzeugen.

Umso wichtiger ist es, mit innovativen Ideen immer wieder neue, umweltschonende Standards für die gesamte Branche zu setzen. Die Verbesserung der Luftqualität, gerade in Großstädten, ist auch für unsere Branche eine große Herausforderung, der wir uns mit unserem Vorhaben der emissionsarmen Zustellung in den Hauptstädten bis zum Jahr 2026 stellen.

Wenn wir auf die letzten beiden Jahre zurückblicken, war das Thema Nachhaltigkeit noch nie mehr im Fokus, denn es hat eine globale Bewegung ausgelöst, die eine reale und zukunftsfähige Veränderung für unseren Planeten und die Verantwortung für zukünftige Generationen einfordert.

Auch wir bei DPD Austria nehmen diese Verantwortung respektvoll an und stellen uns unserer Aufgabe. Unsere nachhaltigen und sozialen Aktivitäten zeigen deutlich: Wir alle tragen zu einem großen Ganzen bei, und wenn jeder Einzelne in seinem Bereich an ein paar Rädchen schraubt, hat das in Summe große Effekte.

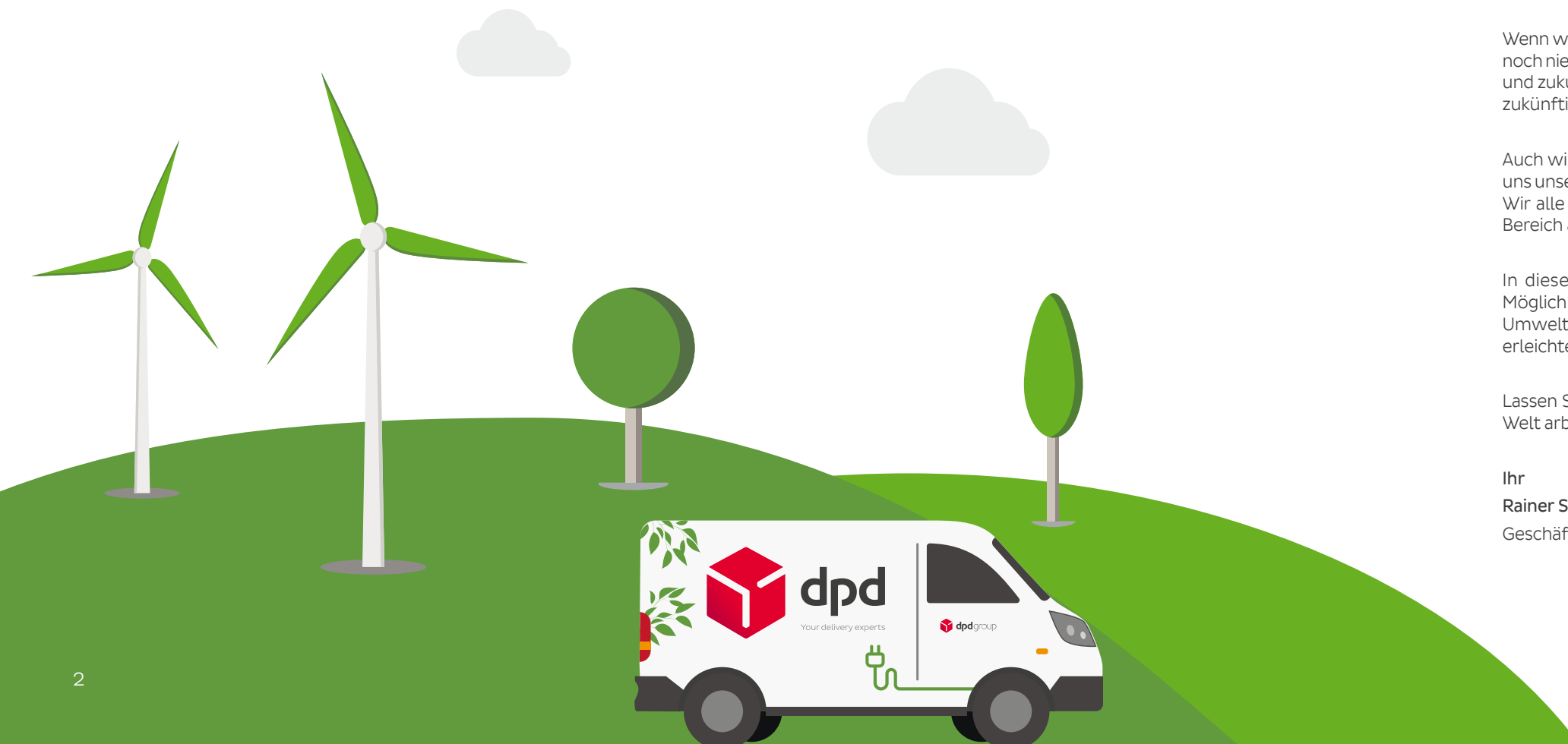
In diesem Sinne halten wir stets die Augen nach neuen Entwicklungen und Möglichkeiten offen, die wir in unserem Unternehmen einsetzen können, um die Umwelt zu schonen, unser Miteinander zu verbessern und um jenen das Leben zu erleichtern, die ein schweres Paket zu tragen bekommen haben.

Lassen Sie uns auch in Zukunft gemeinsam an einer besseren und nachhaltigeren Welt arbeiten.

Ihr

Rainer Schwarz und Georg Karoh

Geschäftsführung DPD Direct Parcel Distribution Austria GmbH





Über DPD

DPD Austria ist Österreichs führender privater Paketdienst und bietet ein erstklassiges Leistungsspektrum für die nationale und internationale Paketdistribution.

Österreichweit sind rund 2.500 Logistikexperten für DPD im Einsatz. Das Unternehmen verfügt über eine Transportflotte von 1.600 Fahrzeugen, die im Jahr 2022 mehr als 66 Millionen Pakete bewegten.

Depots



Mit 16 Depots, einem Hauptumschlagplatz und zwei City HUBs ist DPD in ganz Österreich engmaschig vertreten.

Weltweit



Als Teil des internationalen DPD-Netzwerks kann DPD Austria auf das stärkste Straßennetzwerk Europas zurückgreifen und so Zustellungen in 230 Länder/Territorien weltweit anbieten. In diesem Netzwerk arbeiten 122.000 Versandexperten, um täglich mehr als 8,4 Millionen Pakete zu bewegen.

2.400 Pickup-Standorte



DPD bietet seinen Kunden nicht nur das größte private Paket-Netzwerk mit mittlerweile 2.400 Pickup-Standorten (Paketshops und -stationen) in ganz Österreich, sondern auch eine flächendeckende Präsenz – immer nur 15 Minuten entfernt.

Flotte



Österreichweit verfügt DPD über 2.500 Logistikexperten und eine Transportflotte von etwa 1.600 Fahrzeugen.

Meilensteine

Seit über 30 Jahren ist DPD als erster privater Anbieter ein Pionier am heimischen Paketmarkt. Nach den ersten Schritten, noch unter dem Namen APS im Jahr 1988, entwickelte sich DPD, auch dank seines starken nationalen und internationalen Netzwerks, zum führenden privaten Paketdienstleister in Österreich.

1999

Fertigstellung der Um- und Neubauten in ganz Österreich. Eröffnung des 25.000 m² großen Depots Kalsdorf bei Graz, des Depots Perg (OÖ) und des Depots Obertrum (S).

2001

Täglich werden 1 Million Pakete über das internationale DPD-System befördert.

2006

DPD Österreich befördert österreichweit 31,6 Millionen Pakete.

2017

Als erster Anbieter in Österreich macht DPD es möglich, via Live-Tracking Pakete in Echtzeit zu verfolgen und bis zur letzten Minute umzuleiten.

2019

Auf der Plattform myDPD.at registriert sich der 100.000. User und die Paketmengen steigen um drei Prozent bis zum Jahresende.

2020

Mehr als 57 Millionen beförderte Pakete im Umfeld der Coronakrise brachten insgesamt einen Rekordzuwachs der Paketmenge von mehr als zehn Prozent gegenüber dem Vorjahr.

1988

7. April – Die drei führenden österreichischen Speditionen Gebrüder Weiss, Lagermax und Schachinger gründen (damals noch unter dem Namen APS Austria Paket System) den ersten privaten Paketdienst in Österreich.

1994

APS nimmt als Partner der DPD Direct Parcel Distribution den grenzüberschreitenden Paketverkehr auf. Verantwortlich dafür: die neu gegründete DPD Austria (mit Beteiligung von Gebrüder Weiss, Lagermax, Schachinger, Birkart, Dachser, Nathe & Quehenberger).

1996

Eröffnung des zentralen Hauptumschlagplatzes in Hörsching (zu dieser Zeit größter in Österreich).

Einführung der DPD Weinlogistik.

2013

Freunde und Partner von DPD feiern den 25. Geburtstag von Österreichs führendem privaten Paketdienst.

2015

Das internationale DPD-Netzwerk kreiert einen europaweit einheitlichen Markenauftritt. DPD eröffnet in Österreich den 1.000. Pickup Paketshop. Die SHUTTLE-BOX® gewinnt den HERMES Verkehrs.Logistik.Preis.

2016

DPD eröffnet den ersten City HUB in der Seestadt Aspern und gewinnt damit den HERMES Verkehrs.Logistik.Preis.

2021

Ein weiteres Rekordjahr für DPD, denn nicht nur die Menge von 66,5 Millionen Paketen wurde durch das System bewegt, sondern es wurden auch Investitionen in Höhe von 20 Millionen Euro getätigt.

2022

DPD Österreich setzt ein starkes Zeichen für innovative und grüne Logistik im urbanen Raum, denn in Bregenz werden seit dem Jahr 2022 alle Pakete zu 100 % elektrisch zugestellt.



Ziele & Charta

Die Umwelt schonen, Mitarbeiter fördern und der Gesellschaft dienen.

Das sind die erklärten Ziele von DPD in Österreich, die auch unseren Servicecharakter und die gelebte Unternehmenskultur unterstreichen. Nicht nur in den letzten Jahren, sondern auch für eine nachhaltige Zukunft.



Umweltziele

- Verbesserung der CO₂-Bilanz
- Kontinuierliche Verringerung des Energieverbrauchs
- Trennung und Recycling der Abfälle
- Fahrzeuge mit alternativen Antriebssystemen



Mitarbeiterziele

- Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden am Arbeitsplatz fördern
- Entwicklung von Stärken und Talenten jedes einzelnen Mitarbeiters
- Vielfalt und Diversität werden geschätzt.



Gesellschaftliche Ziele

- Unterstützung von Menschen und Organisationen in herausfordernden Situationen
- Engagement ist nicht nur eine Worthölse für DPD in Österreich.
- Bewusstsein für die gesellschaftliche Verantwortung stärken



Datenschutz

- Europäische Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) wird eingehalten.
- Implementierung einer Datenschutzinitiative im gesamten internationalen DPD-Netzwerk
- Datenschutz soll in allen Prozessen und in der Unternehmenskultur verankert werden.



Compliance

- DPD-Netzwerk-eigenes Compliance-Programm und Regelwerk
- Sicherstellung der Einhaltung internationaler Handelsvorschriften
- Gewährleistung des Handels mit legitimen Partnern



Umwelt

Unser täglicher Beitrag für die Umwelt soll sich in kleinen Schritten auf das große Ganze auswirken und so nachhaltig die Zukunft beeinflussen. Das erklärte Ziel sind hier natürlich weniger Emissionen, geringerer Energieverbrauch und nachweisliche CO₂-Einsparungen.

Unsere Vision:

Grüne und somit emissionsarme Zustellung bis zum Jahr 2026 in allen Landeshauptstädten Österreichs.

Unsere Strategie:

Eine nachhaltige Entwicklung unserer Flotte mit alternativen Antriebssystemen.

Unser Versprechen:

Für eine umweltfreundliche Zukunft evaluieren wir unser Einsparungspotenzial kontinuierlich.



Umweltdatenbank

Unsere Umweltdatenbank bildet hier das Fundament, um die gelebte Nachhaltigkeit in Zahlen und Fakten darzustellen und durch dieses aktive Monitoring gezielte Verbesserungen und Einsparungen einzuleiten. Denn nur, wer eine genaue Übersicht hat, kann hier zielgesetzte Maßnahmen ergreifen.



Zertifizierung ISO 14001:2015

Das Umweltmanagementsystem nach ISO 14001:2015 ist eine internationale Norm, die die Einhaltung von umweltrelevanten Themen gewährleistet, laufend evaluiert und so auch nachhaltig verbessert.



Müllreduktion

Dank des aktiven Monitorings der Umweltdatenbank können Einsparungen und Reduktionen sichtbar gemacht werden. So konnte das in den Depots entstehende Altmetall von 0,39 kg/1.000 Pakete auf 0,18 kg/1.000 Pakete reduziert werden. Das entspricht einer Reduktion von 55 %. Auch beim Holzabfall konnte reduziert werden: von 24,96 kg/1.000 Pakete auf 21,20 kg/1.000 Pakete, das entspricht ganzen 15 %.



Energie

Zwischen 2021 und 2022 konnte der Stromverbrauch von 4,23 Mio. kWh auf 4,16 Mio. kWh gesenkt werden, das entspricht einer Reduktion von 2 %. Der gesamte Energieverbrauch, bestehend aus Strom, Gas und Pellets, konnte zwischen 2021 und 2022 von 6,69 Mio. kWh auf 6,03 Mio. kWh reduziert werden, das entspricht einer Einsparung von 10 %.



Grüne Zustellung in Bregenz

Im Depot in Sulz in Vorarlberg gehen alle DPD Pakete zu 100 % elektrisch an alle Empfangskunden. Mittels drei Mercedes Sprinter und einem Fiat Ducato werden an Spitzentagen bis zu 1.000 Pakete in der Vorarlberger Landeshauptstadt zugestellt. DPD sieht in der Zustellung der Pakete durch E-Fahrzeuge einen wichtigen Beitrag zur Reduktion von CO₂-Emissionen, und auch die Kunden begrüßen die umweltfreundliche Zustellung sehr.



Photovoltaikanlage im HUP Hörsching

DPD setzt zukunftsstark auf die Kraft der Sonne, denn am Hauptumschlagsplatz im oberösterreichischen Hörsching wurde eine Photovoltaikanlage erfolgreich installiert und in Betrieb genommen. Im Jahr 2022 erzeugte die Anlage bereits 155,43 MWh, davon wurden 67,68 MWh direkt am Standort verbraucht und 87,75 MWh in das öffentliche Stromnetz eingespeist. Energie durch Photovoltaik ist nachhaltig und eine der Zukunftshoffnungen in der Energiewende in Österreich. So trägt auch DPD wesentlich zur nachhaltigen Entwicklung in der Region Oberösterreich bei!



LED-Umstellung im Depot Pöchlarn



Im DPD Depot im niederösterreichischen Pöchlarn wurden wichtige Maßnahmen getroffen, um den Betrieb nachhaltig und energiesparend zu beleuchten. Mit der kompletten Umrüstung von traditionellen Glühlampen auf die lichtemittierenden Dioden, die nur ein Zehntel der Energie verbrauchen, konnten eine jährliche CO₂-Ersparnis von 7,43 Tonnen erzielt werden.

Letzte Meile & alternative Antriebe

Als „letzte Meile“ wird das kleine Wegstück bis zur Haustüre des Empfängers bezeichnet, und gerade auf diesem kleinen Stück gibt es die größten Herausforderungen. Nicht alle Endkunden sind immer zu Hause anzutreffen, und wiederholte Zustellversuche kosten Zeit und Geld. DPD bietet hier aber bereits einige innovative Lösungen.



Der DPD City HUB

Dank der Last-Mile-Zustellung mit dem innovativen E-Lastenfahrzeug im DPD City HUB in der Seestadt Aspern konnten in den Jahren 2021 und 2022 30.657 Pakete auf einer Strecke von über 7.000 Kilometern klimafreundlich zugestellt werden. Diese Strecke entspricht dem Weg von Wien nach Chicago.



Predict

DPD liefert, wann es für den Kunden passt. Bei DPD weiß der Kunde bereits dank der praktischen Paketankündigung und einem festgelegten 4-h-Zeitfenster, wann das Paket kommt, und kann, so er nicht zu Hause ist, ganz einfach online den Ort und die Zeit der Paketlieferung ändern.



Live-Tracking

In Echtzeit das Paket verfolgen? Bei DPD kann bis zur letzten Minute umgeleitet werden. Das minimiert unnötige Anfahrten, was wiederum die Umwelt nachhaltig schont.

SHUTTLE-BOX®

Mit der SHUTTLE-BOX® von DPD, die 2015 den HERMES Verkehrs.Logistik.Preis erhalten hat, wird dem Versender auf Wunsch ein umweltfreundliches Mehrweg-Transportsystem zur Verfügung gestellt.

Damit konnten zwischen 2020 und 2021 **115.000 Verpackungseinheiten eingespart** werden.





Mitarbeiter

Jeder trägt zum Gesamtpaket DPD bei.

Unsere Wissenspakete

Die DPD Ausbildungen werden von unseren Mitarbeitern fleißig genutzt, denn persönliche Qualifikation sowie soziale und fachliche Kompetenz sind ein förderungswürdiges Gut. Mit unseren insgesamt 168 internen und externen Schulungen, an denen in den letzten zwei Jahren 1.357 Mitarbeiter in 2.876 Ausbildungsstunden teilgenommen haben, steigern wir die Motivation, erweitern den Wissenshorizont und fördern schlussendlich auch die Arbeitsqualität. Beliebt waren hier vor allem, neben den verpflichtenden Schulungen, die Schulung GWP Paketshop und die Seminare zur Persönlichkeitsbildung.

DPD unterzeichnet Charta der Vielfalt.

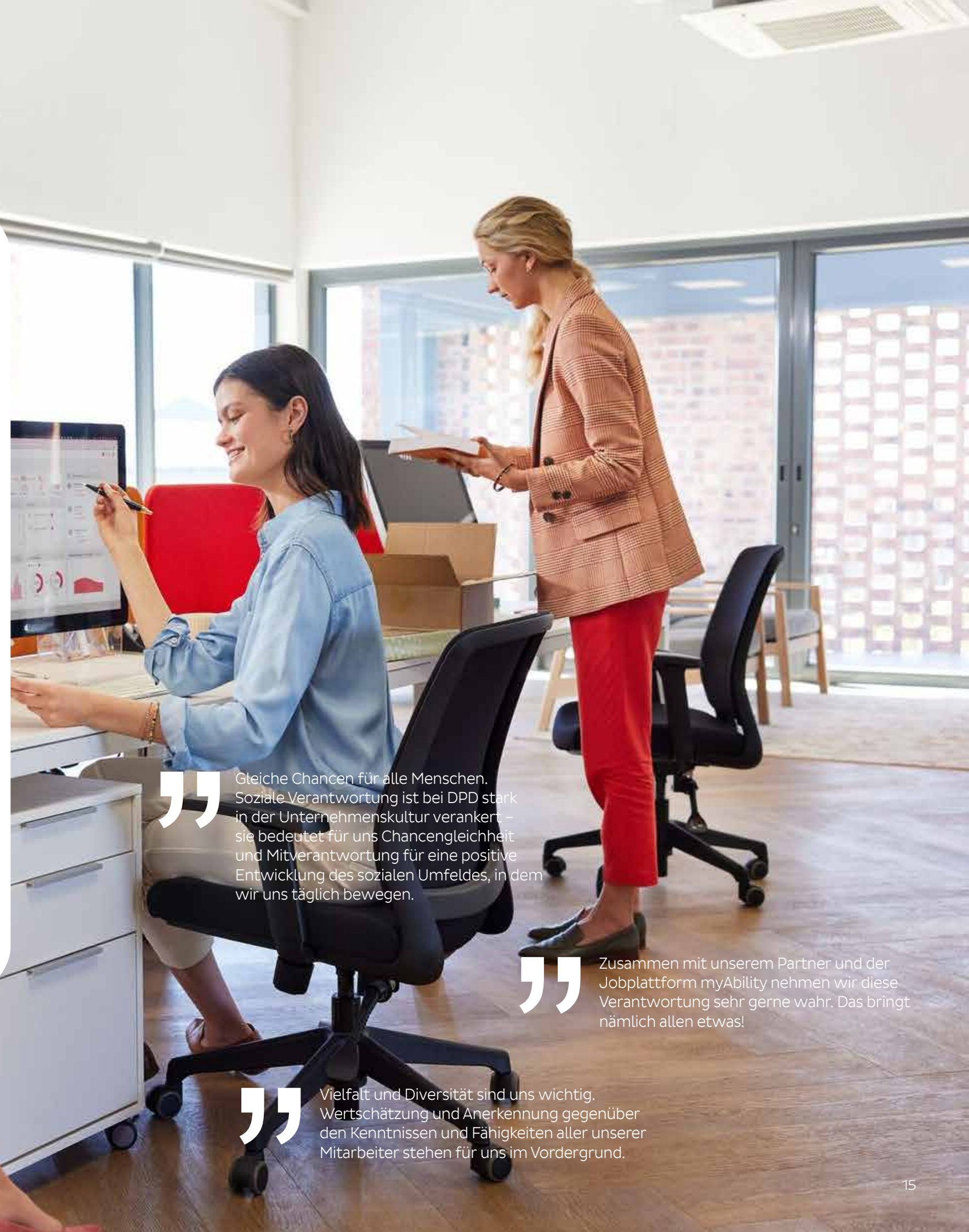
Die Charta der Vielfalt ist eine Initiative zur Förderung der Wertschätzung gegenüber allen Mitgliedern der Gesellschaft – unabhängig von Geschlecht, Alter, Herkunft, sexueller Orientierung, Religion sowie körperlicher oder geistiger Beeinträchtigung. Immer mehr Unternehmen, Organisationen und öffentliche Institutionen erkennen in dieser Vielfalt eine wichtige Erfolgskomponente, und so ist auch DPD begeisterter Unterstützer dieser Initiative. Denn bei DPD gilt: Wir sprechen uns für die Gleichstellung aller Menschen aus, denn jeder trägt durch seine unverwechselbare Individualität, seine unterschiedlichen Erfahrungen und Begabungen zum kreativen und wirtschaftsstarken Potenzial unseres Unternehmens bei.

DPD erhält Gütesiegel für Betriebliche Gesundheitsförderung.

Mit dem Gütesiegel zur Betrieblichen Gesundheitsförderung, vergeben durch die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK), werden Betriebe ausgezeichnet, die besonderen Wert auf ganzheitliche Gesundheitsmaßnahmen für ihre Mitarbeiter legen. Das BGF-Gütesiegel ist eine Qualitätsauszeichnung und attestiert DPD sorgsamem Umgang mit allen betrieblichen Maßnahmen zur Förderung der Gesundheit seiner Mitarbeiter. Durch dieses wichtige Instrument kann eine erhöhte Arbeitszufriedenheit erreicht sowie die Belastung am Arbeitsplatz reduziert werden. Die Auszeichnung wurde DPD für die Jahre 2021 bis 2023 zuerkannt.

„Great Place to Work®“- Auszeichnung

DPD Austria hat mit dem Ende des Jahre 2022 eine besondere Auszeichnung erhalten, denn diese darf sich über die Zertifizierung zum „Great Place to Work®“ freuen. Grundlage für das Zertifikat „Great Place to Work®“ ist eine unabhängige und anonyme Mitarbeiter-Befragung zur Arbeitsplatzkultur bei DPD Austria. Die Auszeichnung bestätigt, dass die Mitarbeiter die Unternehmenskultur sehr schätzen. Zudem ist sie ein wichtiges Signal nach außen, wenn es um die Suche nach neuen Mitarbeiter geht. Die Auszeichnung wurde DPD von Dezember 2022 bis Dezember des Jahres 2023 verliehen.



„Gleiche Chancen für alle Menschen. Soziale Verantwortung ist bei DPD stark in der Unternehmenskultur verankert – sie bedeutet für uns Chancengleichheit und Mitverantwortung für eine positive Entwicklung des sozialen Umfeldes, in dem wir uns täglich bewegen.“

„Zusammen mit unserem Partner und der Jobplattform myAbility nehmen wir diese Verantwortung sehr gerne wahr. Das bringt nämlich allen etwas!“

„Vielfalt und Diversität sind uns wichtig. Wertschätzung und Anerkennung gegenüber den Kenntnissen und Fähigkeiten aller unserer Mitarbeiter stehen für uns im Vordergrund.“



Gesellschaft

Gemeinsam sind wir stark. Engagement für die weniger starken Mitglieder unserer Gesellschaft ist bei DPD gelebte Unternehmenskultur und auch aus persönlichem Antrieb eine echte Herzensangelegenheit.

Wiener Tafel

Gemeinsam mit der Wiener Tafel konnten in einem Kooperationsprojekt 500 Mahlzeiten für Menschen, die in finanziellen Engpässen sind, gesponsert werden – so tragen wir auch zur Grundversorgung in schwierigen Zeiten unser Paket bei.

Diakoniewerk St. Pölten

Ein Wohnhaus für beeinträchtigte Menschen, die dort so selbstbestimmt wie möglich leben können: Hier hilft DPD mit einer Geldspende für den Hausbau, um ihnen so ein Leben in der Mitte der Gesellschaft zu ermöglichen.

Vorarlberger Kinderdorf

Das Depot 0627 in Sulz setzt sich mit einer Kinderdorf-Patenschaft für sozial schwache Kinder ein. Das Vorarlberger Kinderdorf unterstützt Familien, in denen das Kindeswohl gefährdet oder beeinträchtigt ist. Somit engagiert sich DPD hier gerne für das Wohl der Schwächsten in unserer Gesellschaft.

Herzkinder

Mit einer von DPD übernommenen Patenschaft für die Herzkinder Österreich erhalten herzkrankte Kinder und deren Eltern sowohl medizinische und finanzielle als auch emotionale Unterstützung in einer schwierigen Lebensphase.

Wine Aid

„Einen guten Tropfen Wein genießen und dabei Gutes tun“ – unter diesem Motto veranstaltet Wine Aid eine Online-Weinauktion, deren Erlös für soziale Projekte wie die Österreichische Kinder-Krebs-Hilfe gespendet wird. DPD tritt hier als sicherer Versandpartner für die zerbrechliche Fracht in Aktion und übernimmt dieses Sponsoring natürlich gerne.

Mirno More

Beim Segelprojekt „Friedensflotte Mirno More“ bekommen Kinder und Jugendliche aus der ganzen Welt die Chance auf eine Woche Auszeit von den zahlreichen Herausforderungen des Alltags. Die Ziele des Projektes sind die soziale Inklusion, Frieden, Toleranz für den jeweils anderen und die Völkerverständigung. Pandemiebedingt kam es zur Verschiebung der Segelfahrt, doch DPD hat Mirno More bei einem weiteren Projekt, dem Versand des Jahreskalenders, trotzdem tatkräftig unterstützt.



DPD international

Das Thema Nachhaltigkeit hat eine globale Bewegung inspiriert, die echte und dauerhafte Veränderungen vorantreibt. Das internationale DPD-Netzwerk ist sehr stolz darauf, Teil dieser Bewegung zu sein.

Klima

Die Zukunft soll klimafreundlich sein, daher will das internationale DPD-Netzwerk bis zum Jahr 2025 in den 350 größten Städten Europas emissionsarme Zustelllösungen anbieten. Derzeit stellt das DPD-Netzwerk bereits in 52 europäischen Städten per emissionsarmer Zustellung zu. Durch diesen Einsatz konnten seit 2012 die durch das DPD-Netzwerk verursachten CO₂-Emissionen pro Paket um 21,9 % verringert werden.

Mitarbeiter

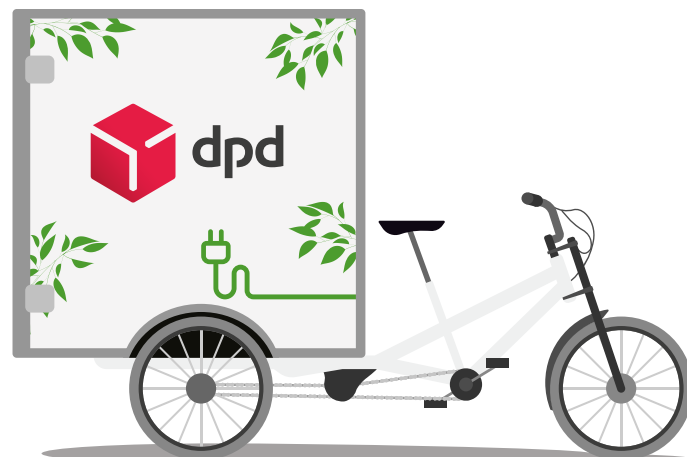
Inklusion und die Förderung der fachlichen Kompetenzen aller Mitarbeiter in einem respektvollen Arbeitsumfeld sind wichtige Punkte, die das internationale DPD-Netzwerk auch in Zukunft zu einem „Great place to work“ machen.

Gemeinschaftlicher Einsatz

Neben der Bereitstellung von logistischer Expertise für lokale Projekte wird bei dem internationalen DPD-Netzwerk auch der soziale Einsatz großgeschrieben: Derzeit erhalten mehr als 450 NGOs und kommunale Initiativen in 19 Ländern Unterstützung.

Zukunftsversprechen

Bis zum Jahr 2040 will DPD der internationale Ansprechpartner für nachhaltige Lieferungen werden. Mit diesem Ziel bekräftigen wir unser Bekenntnis zur Nachhaltigkeit und blicken zuversichtlich auf dieses Jahrzehnt in dem Wissen, besser aufgestellt denn je zu sein.



Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger:
DPD Direct Parcel Distribution Austria GmbH
Arbeitergasse 46, A-2333 Leopoldsdorf
zentrale@dpd.at

Für den Inhalt verantwortlich: Sandra Reichl,
Christine Ablöcher

Grafik & Produktion: André Kienast

Zur besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige
Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen
verzichtet. Es wird das generische Maskulinum
verwendet, wobei alle Geschlechter gleichermaßen
gemeint sind.

